Kopf hoch!

Description

Zeichen der Zeit

Foto: pixabay.com

Die Fußball-Weltmeisterschaft der Herren hat in Russland begonnen. Der erste Auftritt der deutschen Mannschaft war enttäuschend für die Fans und sicherlich genauso für die Spieler und ihre Trainer. Sieg und Niederlage, Freude und Enttäuschung liegen gerade im Fußball, ja im Sport insgesamt ganz nah beieinander.

Bei uns in Hessen beginnen nächste Woche die Sommerferien. Zuvor gibt es Zeugnisse. Auch hier werden die einen sich freuen und die anderen enttäuscht sein. Das gilt für die Schülerinnen und Schüler und gewiss auch für ihre Eltern. Das Kultusministerium wird wohl wie jedes Jahr wieder Telefone schalten für die, die nach schlechten Zeugnissen Rat und Unterstützung suchen.

Auch meinem Schreibtisch liegt seit einigen Wochen ein Zettel mit einem Wort von Dietrich Bonhoeffer, gesprochen in einer Situation, in der es bei ihm um Leben und Tod ging. Die ganze Zeit habe ich ihn wenig beachtet. Jetzt lese ich ihn und finde, es steht ein gutes, ein hilfreiches Wort darauf, nicht nur aktuell für die Kinder und Jugendlichen, die mit einem schlechten Zeugnis konfrontiert sind, und für die Fußballer, die eine Niederlage verdauen müssen, sondern für uns alle, die wir immer wieder mit Niederlagen und Rückschlägen konfrontiert sind:

> *„Optimismus (…) ist eine Lebenskraft,*
> *eine Kraft der Hoffnung,*
> *wo andere resignieren,*
> *eine Kraft, den Kopf hochzuhalten,*
> *wenn alles fehlzuschlagen scheint,*
> *eine Kraft, Rückschläge zu ertragen,*
> *eine Kraft, die die Zukunft niemals dem Gegner lässt,*
> *sondern für sich in Anspruch nimmt.“*

Andreas Ruffing